

ÜBER MICH SEITEN SCHREIBEN

Wie du einen ganzen Haufen authentischer Sätze über dich schreibst.

PROBEKAPITEL
SCHNELLSTART-
KURS

Mit Freude & Schwung von

DSW

EINFÜHRUNG

Über-mich-Seiten sind die Seiten, über die am allermeisten gestolpert wird. Die einen schon mal zum Heulen bringen können, oder in den Vergleichswahn treiben. Vor allem dann, wenn man sich zum x-ten Mal vor Augen führt, dass diese Seite regelmäßig zu den meist gesehensten Seiten einer Website gehört.

Deshalb bekommst du hier eine ganze Menge an Material zur Über-mich-Seite. Damit du nie wieder sagen kannst: „Aber ich weiß einfach nicht, wie das geht!“.

JETZT ERZÄHL MAL VON DIR!

Wo die Schwierigkeiten einer Über-mich-Seite liegen, weißt du vermutlich selbst bereits am besten. (Wenn nicht: schätze dich glücklich und lass dich von diesem Kapitel nicht aus der Ruhe bringen.)

Wir reden selten über uns selber.

Also im Sinne von: Ich verbringe jetzt die nächsten fünfzehn Minuten ausschließlich damit, über mich selbst zu sprechen, und zwar vor allem über das, was ich bisher geleistet habe, und das auf eine Art, die mich total attraktiv und kompetent wirken lässt.

Zumindest sind diejenigen, die das tun, nicht unbedingt unsere liebsten Gäste beim Abendessen.

Und weil uns diese Übung des Über-uns-selber-redens im echten Leben fehlt – im Gegensatz zu Fachgesprächen und Gesprächen über unser Produkt und unsere Angebote – und außerdem auch noch negativ behaftet ist, fühlt es sich komisch an, das auf seiner Website zu tun.

ABER DARUM
GEHT ES GAR
NICHT.

*Der Sinn einer Über-mich-Seite ist es
gar nicht, nur über dich zu reden.*

Nochmal ganz deutlich, denn das ist ein totaler Segen: **Auf deiner Über-mich-Seite geht es nicht um dich.** Zumindest nicht nur. Es geht in erster Linie um deine Kund*innen – genauer gesagt darum, warum genau du ihre Bedürfnisse so gut erfüllen kannst.

Wenn es also nicht um dich geht, sondern um deine Kunden – dann ist das Ganze ja vielleicht gar nicht so schwer?

Eben.

WAS BRAUCHT EINE GUTE ÜBER-MICH-SEITE?

Auf diese Seite *muss* nichts hin, nicht pauschal.

Du musst keinen tabellarischen Lebenslauf einbinden, wenn du deine Erfahrungen anders überzeugender präsentieren kannst. Du brauchst nicht unbedingt eine hintergründige Erklärung, wie du zu diesem Thema kamst – außer das ist genau das, was deine Leser*innen lesen müssen, um eine Beziehung zu dir aufbauen zu können.

Schön wäre eine Über-mich-Seite, die ...

- nach dir klingt – also so, wie du im Gespräch wirklich klingst.
- mit klaren Zielen geschrieben wurde.
- deinen Besuchern eine Vorstellung deiner Persönlichkeit gibt und eine ehrliche Ahnung deines Antriebs.
- keinen technischen Schnickschnack oder Fachausdrücke enthält.
- kein Füllmaterial enthält, das du einsetzt, um besser zu wirken (also belanglose Auszeichnungen, unwichtige Preise, Mini-Ausstellungen ...).
- deine Leser dazu auffordert, etwas zu tun.

Letzteres ist besonders wichtig.

Denn Über-mich-Seiten werden mit einem besonders hohen Interesse gelesen – und da wäre es ja schade, dieses Interesse nicht dafür zu nutzen, deinen Leser etwas tun zu lassen. Hier weiterlesen, hier zum Newsletter anmelden, hier ein Produkt anschauen.

**NUR WAS DU
FÜHLST, KANNST
DU AUCH WIRKLICH
SCHREIBEN.**

SCHREIBE DEINE ÜBER-MICH-SEITE IN EINEM GUTEN MOMENT.

Ein Moment, in dem du gerne hinfühlst, wer du bist und geworden bist und wo du hingehst. Wenn sich das grad nicht richtig anfühlt: Dann lass es erstmal. Das verkompliziert Dinge nur unnötig.

Und das nächste Mal, wenn du wie auf Wolken gehst, weil plötzlich eine Kundin aus dem Nichts auftaucht oder eine tolle Anfrage oder ein riesiges Kompliment oder einfach nur ein passender Sonnenstrahl mit ein bisschen Wind, dann nutze diese Stimmung und setze dich geschwind an eine der Übungen in diesem Heft.

EIN PAAR TIPPS ZUM SCHREIBEN:

- Vertraue dabei deinem Bauchgefühl. Den Geschichten, die aus dir fließen. Die haben Recht.
- Schreibe *schnell*. Alles runterschreiben, rausfließen lassen, **freischreiben** und später korrigieren und umarbeiten und polieren.

- Erzähle so von deinen Leistungen, dass sie was mit deinem Angebot und mit deinen potentiellen Kunden zu tun haben. Wenn du keine Möglichkeit findest, die Vorzüge von deinem Dokortitel / Nebenjob / Stipendium / Ehrenamt / Hamsterzuchtpreis für deine Kund*innen zu formulieren — dann muss es auch nicht auf deine Über-mich-Seite.
- Schreibe in Ich-Form. Weil das persönlicher ist, und vor allem: sehr viel einfacher.
- Achte mal genauer auf andere Über-mich-Seiten: Welche sprechen dich an? Warum?
- Schreibe klar und nicht zwingend „clever“. Deine Über-mich-Seite muss nicht witzig sein und auch keine große Literatur voller Metaphern und Poesie. Deine Wunschkundin soll sie lesen und danach eine kristallklare Vorstellung von deiner Arbeit und deinen Qualifikationen haben. Punkt. Sag mir, wofür du stehst und was du für mich tun kannst.
- Glaube niemandem, der dir sagt, eine Über-mich-Seite müsse so-und-so aussehen. Es geht alles — wichtig ist, was für dich und deine Kund*innen funktioniert. Und um das herauszufinden? Musst du experimentieren!

DIE ÜBUNGEN

Weiter unten findest du Sätze zum Ausfüllen aus drei verschiedenen Bereichen. Welche, die deine Mission und Vision betreffen – also dein großes pochendes Herz unter deinem selbständigen Hemd. Welche, die den Blickwinkel deines Idealkunden im Fokus haben. Und welche, die deine ureigene und individuelle Persönlichkeit herauskitzeln.

Stell dir eine Stoppuhr auf 30 Minuten.

Das ist wichtig: Signalisiere deinem Kopf ganz klar, dass es hier nicht darum geht, einen Roman über dich zu schreiben. Sondern darum, ziemlich schnell einen ziemlich großen Haufen Material zu generieren. Aus dem du dann im zweiten Schritt rauspickst, was funktioniert.

Beantworte in dieser halben Stunde so viele Fragen wie möglich.

Fange mit den Fragen an, auf die du am meisten Lust hast. Lass die Fragen weg, die dich nicht anregen. Siehe oben: Dein Bauchgefühl hat Recht.

Beantworte die Fragen auf eine informelle, freundliche, ich-schreib-eben-mal-meiner-Freundin-eine-Mail Art. Du brauchst hier nichts Perfektes, sondern viel Persönliches.

Wenn du dich beim Tippen nie wohlfühlst: Nimm die Antworten mit deinem Telefon oder einem klassischen Diktiergerät auf und übertrage sie später in Textform. Oder lass sie von einer Spracherkennungssoftware übertragen.

ICH FÜHRE MICH
AM LEBENDIGSTEN,
WENN ...

DIE MISSION-VISION-KISTE

- Ich bin ein / eine ...

Schreibe auf was du tust. Langweilig oder albern ist erlaubt.

- Ganz tief innendrin bin ich eigentlich ...
- In einer Arbeitsbeziehung ist mir unheimlich wichtig, dass ...
- Ich bin unglaublich gut im / richtig stolz auf ...
- Ich verbringe den Großteil meiner Zeit mit ...
- Ich bin hier, um dich daran zu erinnern, dass ...
- Ich will in einer Welt leben, in der ...

- Ich glaube, fest und unzweifelnd, daran, dass ...

All die Sachen, die dir wahr erscheinen. Die wahr werden können. Die wahr werden sollen. Alles, woran du nicht zweifelst.

- Ich bin mir überhaupt nicht sicher, ob ...
- Ich möchte, dass sich die Leute an mich erinnern als ...

DIE KUNDENBLICKWINKEL-KISTE

- Ich bin besonders geeignet dafür, dir mit X weiterzuhelfen / Y anzubieten, weil ich ...

Hier können deine Fähigkeiten hin, und deine beruflichen Qualifikationen, Ausbildungen, Preise, Hobbies, Ehrenämter, Reisen, Erkenntnisse, Erlebnisse ...

- Wenn du mit mir zusammenarbeitest / meine Arbeit in den Händen hältst, spürst du ...

Nichts Technisches, Anfassbares oder Praktisches hier nennen – das kommt zu deinem Angebot. Hier Gefühle, Glückserlebnisse, Verwandlungen, Aha-Momente beschreiben. Wie verändert sich diese Person, wenn sie mit dir zusammenarbeitet oder dein Produkt erhält?

- Nach der Arbeit mit mir / der Nutzung von Y / ... spürst du, dass ...

- Du wirst vermutlich überrascht und entzückt sein von meiner / meinem ...

- Am liebsten arbeite ich mit Menschen, die ...

- Überhaupt nicht zurecht komme ich mit Menschen, die ...

Was für Menschen würden vermutlich nicht mit dir zusammenarbeiten wollen?

- Meine Arbeit ist wichtig, weil ...

Die großen Dinge. Gesamtweltblick. Was würde fehlen ohne dich? Was für erstaunliche Dinge sind dir oder deinen Kunden schon aufgrund deiner Arbeit passiert? Was interessiert dich am meisten an deiner Arbeit?

DIE PERSÖNLICHKEITS-KISTE

- Das Spannendste / Tollste / Seltsamste / Blödste / ..., was ich bis jetzt erlebt habe, ist ...

Kleine Dinge, die zeigen, was dich fasziniert, wo du hinwillst, wo du herkommst.

- Eine komische / lustige / schräge / ... Sache, die du bestimmt noch nicht über mich weißt, ist ...
- Wenn ich nicht arbeite, dann ...

Wie verbringst du dein Wochenende? Deine Urlaube? Die Mittagspause?

- Ein Ratschlag an mich selber:
- Die Phase, in der ich gerade bin, ist ...

- Etwas, worüber ich einfach nicht aufhören kann nachzudenken / darüber zu reden ist ...

Und dann erkläre, warum.

- Ich könnte niemals aufhören, ...
- Ich fühle mich am lebendigsten, wenn ...
- Das schönste, mich am rötendsten färbendste Kompliment, das ich je erhalten habe, war ...

DAS MACHST DU NACH DEN SÄTZEN:

Lass deine Antworten eine Weile ruhen.

Streiche dir dann die Formulierungen an, die du interessant findest, oder unerwartet, tief, witzig – alles, was sich nach dir anhört und wofür du gerne bekannt wärst. Versuche möglichst etwa gleich viele aus jedem der drei Bereiche zu finden.

Schreibe jetzt diese angekringelten Sätze in eine rohe Über-mich-Seite um – in genau dem Format, das dir am besten gefällt.

Das kann eine Liste von zehn unbekanntem Fakten über dich sein. Oder du kannst sie an Lieblingsbilder koppeln. Oder die Fragen von hier als Überschriften nehmen. Oder in einer Geschichte verpacken, die mit dem Erlebnis anfängt, das dir Lust machte, genau diese Arbeit auszuüben. Oder als Manifest. Oder du lässt sie genau so stehen, wie du sie zuerst hingeschrieben hattest.

Alles ist erlaubt und möglich. Die wichtigsten Sätze hast du schon.

Zeige dann diese Über-mich-Seite einem guten Freund oder einer guten Freundin. Erkennt er oder sie dich darin? (Nicht: Gefällt ihm oder ihr der Text?)

Zeige dann den Text einer vertrauenswürdigen Person, die dich wenig oder nur beruflich kennt. Erkennt sie dich darin?

Arbeite eventuelle Änderungen ein und stelle deine Über-mich-Seite online.

Du hast nicht nur eine Über-mich-Seite geschrieben, sondern eine **neue Version von dir formuliert** und etwas Echtes mit der Welt geteilt.

SO GEHT ES DANN WEITER!

FALLS DU NOCH KEINE WEBSITE HAST:

→ Alle Inhalte in diesem PDF stammen aus dem **Schnellstart-Kurs** – das ist ein Online-Kurs, der dir zeigt, wie du aus dem Nichts eine Website erstellst und sie mit sinnvollen Inhalten füllst.

Falls du also noch keine Website hast, auf der du deine neuen Texte einfügen kannst: **Mit dem Kurs könntest du nächste Woche schon deine erste Website selber online stellen.**

(Jap: Komplette ohne Programmierkenntnisse!)

Unter www.diegutewebsite.de/deine-erste-seite.html findest du mehr Informationen dazu.

FALLS DU SCHON EINE WEBSITE HAST:

→ Falls du schon eine Website hast, kannst du mit dem Selbstlernkurs **Feinschliff** deine weiteren Texte und die Führung durch deine Seite verbessern.

Der Feinschliff ist ein Leitfaden, mit dem du deine Seite so anpasst, dass sie dir mehr Kunden und mehr Freude bringt – auf deine Art.

(Quasi die Website-Bibel.)

Unter www.diegutewebsite.de/feinschliff.html findest du mehr Informationen dazu.



BRAUCHST DU UNTERSTÜTZUNG?

Bist du dir nicht ganz sicher, ob du wirklich nur mit einem Kurs eine Website erstellen kannst? Willst du deine weiteren Texte auch überarbeiten, weißt aber noch nicht genau, wie? Brauchst du einen kritischen Außenblick auf deine Arbeit?

Dann schicke mir deine Fragen! Ich schaue sie mir an und gebe dir Tipps, wie du weitermachen kannst.

Hier findest du meinen Kontakt.

Auf mehr Mut online und ehrlichere Websites!

RIGARDA

P.S.: **Hier** findest du meinen Über mich Text, falls du mal spickeln willst ;)